

**Produktname: Eme1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab10437**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:10000

**tnis**

**Molekulargewicht** 65kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	EME1
<b>Alternative Namen</b>	EME1; MMS4; Crossover junction endonuclease EME1; MMS4 homolog; hMMS4
<b>Gen-ID</b>	146956.0
<b>SwissProt ID</b>	Q96AY2
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von Eme1, Aminosäurebereich: 250-330

**Hintergrund**

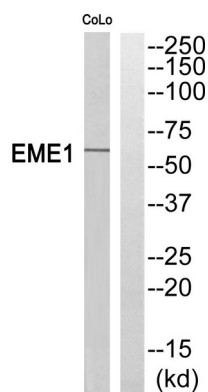
Dieses Gen kodiert für ein Protein, das mit dem Methylmethansulfonat-sensitiven UV-sensitiven Protein 81 (MUS81) einen

Endonukleasekomplex bildet. Das kodierte Protein interagiert mit spezifischen DNA-Strukturen, darunter Holliday-Strukturen mit Einzelstrangbrüchen, 3'-Flap-Strukturen und aberrante Replikationsgabeln. Dieses Protein ist möglicherweise an der Reparatur von DNA-Schäden und der Aufrechterhaltung der genomischen Stabilität beteiligt. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2009], Cofaktor: Magnesium. Funktion: Interagiert mit MUS81 und bildet eine DNA-strukturspezifische Endonuklease mit Substratpräferenz für verzweigte DNA-Strukturen mit einem 5'-Ende am Einzelstrangbruch. Typische Substrate sind 3'-Flap-Strukturen, Replikationsgabeln und Holliday-Strukturen mit Einzelstrangbrüchen. Wird möglicherweise während der Mitose zur Verarbeitung blockierter oder kollabierter Replikationsgabeln benötigt. Ähnlichkeit: Gehört zur EME1/MMS4-Familie. Subzelluläre Lokalisation: Wird in S-Phasen-Zellen zu DNA-Schadensbereichen rekrutiert. Untereinheit: Kann Selbstassoziation bilden. Interagiert mit MUS81. Interagiert mit ERCC4 und FANCM.

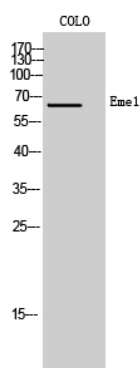
## Forschungsbereich

Homologe Rekombination;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse des EME1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem EME1-Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von COLO-Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers Eme1.